

Vorstand des KSR

Vorsitzender

Manfred Koebler, Sindelfingen
Tel: 07031 - 813417
eMail: manfred.koebler@gmail.com

Stellvertreterin

Rosemarie Hering, Sindelfingen
Tel: 07031 – 28 39 07
eMail: rhering.krsr.bb@gmx.de

Stellvertreter

Horst Hörz, Gärtringen
Tel: 07034 - 21518
eMail: familie.hoerz@t-online.de

Schatzmeisterin

Hans-Jürgen Hädrich, Renningen

Schriftführerin

Annedore Groß-Koebler

Vertreter des Landrates

Alfred Schmid, Sozialdezernent

Sekretärin

Carolin Hasenmaier

Geschäftsstelle

Kreissenioerenrat Böblingen
Parkstraße 16, 71034 Böblingen
Landratsamt

Tel: 07031/663-1234 Fax: 07031/663-1269

eMail: kreissenioerenrat@lrabb.de

Homepage: www.kreissenioerenrat-boeblingen.de

Sekretariat im Landratsamt
Raum 118 (Geb. A)

"Gut ist es,
an Andern sich zu halten.
Denn keiner trägt das Leben allein"

Friedrich Hölderlin



Bei der Erfüllung unserer Aufgaben
werden wir unterstützt von

Landratsamt Böblingen

Landessenioerenrat B-W

unseren Mitgliedern

unseren Sponsoren

und vielen ehrenamtlich Engagierten

Dafür möchten wir uns sehr bedanken



Kreissenioerenrat Böblingen e.V.



Was wir tun?

Wer wir sind?



Kreissenorenrat Böblingen e. V.

Der **Kreissenorenrat Böblingen e.V.** ist eine Arbeitsgemeinschaft der auf dem Gebiet der Seniorenarbeit tätigen Organisationen, Einrichtungen, Vereine und Vereinigungen sowie örtliche Seniorenvertretungen im Landkreis Böblingen. Alle Institutionen, die sich mit der Arbeit für und mit Seniorinnen und Senioren befassen, sind bei uns herzlich willkommen.

Der Kreissenorenrat Böblingen e.V. pflegt mit seinen Mitgliedern einen ständigen Informations- und Erfahrungsaustausch. Dabei ist uns die Unterstützung und Vernetzung der Seniorenvertretungen der Städte und Gemeinden des Landkreises ein besonderes Anliegen. Mit Öffentlichkeitsarbeit will der Kreissenorenrat die Veränderungen und insbesondere die Chancen durch den demografischen Wandel aufzeigen und Entwicklungen unterstützen.

Durch Programme, Veranstaltungen und Projekte soll die Bereitschaft gefördert werden, sich im sozialen und gesellschaftlichen Bereich zu engagieren. Generationsübergreifende Themen und die Unterstützung der Jugend haben dabei für uns einen besonderen Stellenwert.

Der **Kreissenorenrat Böblingen e.V.** vertritt, entsprechend seiner Satzung, die Interessen der älteren Menschen unabhängig, überparteilich und überkonfessionell. Er ist als gemeinnützig anerkannt.

Über die Mitgliedschaft im Landessenorenrat Baden-Württemberg ist der Kreissenorenrat in überregionale Informationen und Entscheidungsfindungen eingebunden.

Aufgaben des Kreissenorenrats

Die Aufgaben des Kreissenorenrats gliedern sich wie folgt:

- Weiterbildungsveranstaltungen und Beratungsaktivitäten sollen über die Rechte und Pflichten der älteren Bürger informieren sowie zu Kenntnissen über wichtige Themen wie Gesundheit, Ernährung und Bewegung beitragen.
- Die Pflege partnerschaftlicher Kontakte zu staatlichen, kommunalen und kirchlichen Stellen sowie zu Organisationen, die Dienste und Unterstützung für Ältere anbieten, soll das Verständnis für die Belange der älteren Bürgerinnen und Bürger verstärken.
- Die Unterstützung der Städte und Gemeinden des Landkreises beim Ausbau der Seniorenarbeit und bei der Durchführung von Projekten soll den ländlichen Raum stärken.
- Die Basisarbeit für und mit Senioren erfolgt in den aktiven Teams der Arbeitsgemeinschaft sowie durch die Stadt- und Ortsseniorenräte.

Schwerpunkt-Themen

- **Gemeindevertretungen:** Unterstützung der Kommunen beim Ausbau der Seniorenarbeit; Vernetzung; Erfahrungsaustausch; Musterprojekte durchführen und bekannt machen.
- **Öffentlichkeit:** Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit; Gestaltung des demografischen Wandel; Verbesserung des Altersbildes.
- **Veranstaltungen:** Organisation von Veranstaltungen/Vorträgen zu Gesundheit, Ernährung, Bewegung, Vorsorgende Verfügungen.
- **Coaching – fit für Bewerbungen:** Unterstützung generationsübergreifender Projekte, z.B. Durchführung von Bewerbungstraining für Schüler an Werkreal- und Realschulen.
- **Migranten:** Anregung zu Veranstaltungen und Projekten für und mit Migranten; Erfahrungsaustausch; Zusammenarbeit.
- **Pflege:** Aufzeigen der Herausforderungen und Chancen; Unterstützung bei Lösungen; Betreuung der Heimbeiräte im Kreis.
- **Wohnen:** Darstellung potentieller Probleme; Mitarbeit bei möglichen Lösungen.
- **Schritte gegen Vereinsamung:** Auf- und Ausbau von Besuchsdiensten; Einbeziehung der sensitiven Mittler; Musterprojekte.
- **Vorsorgende Verfügungen:** Verbreitung der BB Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht; Ausgabe KSR Vorsorge-Broschüre.
- **Zertifizierungen:** Seniorenfreundlicher Service im Einzelhandel und beim Handwerk.
- **PC-Internet:** Ausbau von PC-Internet-Teams in den Kommunen; Erfahrungsaustausch.